



1. FACHTAGUNG

UMWELTBILDUNG

„KLIMA – WIR HANDELN!“

Impressum

Herausgeber: Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI Hamburg),
Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

Redaktion: Cordula Vieth, LI Hamburg

Layout: Verena Münch | verenamuench.de

Bildnachweise: Titelbild: © vreemous/istockphoto.com

Veranstalter: Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Hamburg, September 2019

Alle Rechte vorbehalten. Ein Nachdruck darf nur mit Zustimmung der Redaktion erfolgen.

INHALT

Grußwort	4
Tagungsablauf	5
Programminformationen	7
Vorträge	7
Workshops	8
Organisatorische Hinweise	12
Anmeldung per TIS	14
Fax-Anmeldung oder Anmeldung per E-Mail	16
Lageplan LI-Campus	17

Sehr geehrte Lehrkräfte, Kolleginnen und Kollegen,

der Klimawandel weltweit und in Hamburg, seine Folgen und die schulischen Handlungsmöglichkeiten stehen im Mittelpunkt der zweitägigen Fachtagung. Wissenschaftliches Hintergrundwissen sowie konkrete praxisrelevante Unterrichtsprojekte zum Klimaschutz werden vorgestellt und debattiert. Wir möchten die langjährigen Erfahrungen der Klima- und Umweltschulen und die Aktionen und Forderungen von Schülerinnen und Schülern zur Klimakrise reflektieren und daraus unterrichtliche Maßnahmen und weitere Ideen für die Schule entwickeln.

Ausgangsgedanken und Ziele

- » Klimawandel und schulischer Klimaschutz sind die zentralen Themen.
- » Schwung der gesellschaftlichen Diskussionen und Aktionen (Fridays for future) um den Klimawandel und Klimaschutz aufzugreifen.
- » Erfahrungen aus den Umwelt- und Klimaschulen werden vorgestellt und diskutiert.
- » Lehrkräfte erhalten fundiertes Hintergrundwissen und konkrete Praxisbeispiele für eine unterrichtliche Umsetzung.
- » Netzwerke der Umwelt- und Klimaschulen werden gestärkt.
- » Neue Kolleginnen und Kollegen (insbesondere SU, MINT, PGW) werden gewonnen.

Wir freuen uns auf eine spannende und erfolgreiche Fachtagung Umweltbildung.

Cordula Vieth

Leiterin des Referats für Klimaschutz und Umwelterziehung

Hanna Bergelt

Referentin für Umwelterziehung und Klimaschutz der Behörde für Schule und Berufsbildung

Dieter Ohnesorge

Geschäftsführer der Hamburger Klimaschutzstiftung

Freitag, 29. November 2019	
Ab 14:30 Uhr	Ankommen
15:00 Uhr	1-01 Begrüßung Eröffnungsrede Ties Rabe, Senator für Schule und Berufsbildung „Was die Schule gegen den Klimawandel tun kann“
15:30 Uhr	Wissenschaftlicher Vortrag und Diskussion Prof. Dr. Mojib Latif, Fachleitung Meteorologie und Klimaforschung am Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung in Kiel (GEOMAR) „Warum wird die Erde immer wärmer und was hat das (für uns) zu bedeuten?“
16:30 Uhr	Pause
17:00 Uhr	Parallele Workshops 2-01 bis 2-05
Ab 18:30 Uhr	Offener Ausklang

Samstag, 30. November 2019	
10:30 Uhr	3-01 Impulsvorträge Schülerinnen und Schüler von Fridays for future Gedanken und Forderungen zur Klimakrise Prof. Dr. Sandra Sprenger, Leiterin der Didaktik der Geographie, Universität Hamburg "Klimaforschung in die Schule! – Die Bedeutung von Lehrkräften bei der Vermittlung von Klimawissen"
11:15 Uhr	Angeleitete Pause mit „World Café“ an fünf Stehtischen Tisch 1: Klimaschulen Tisch 2: Umweltschulen in Europa/Internationale Nachhaltigkeitsschulen Tisch 3: Rolle der Lehrkräfte bei der Vermittlung von Klimawandel Tisch 4: Schülerengagement entfachen, steuern und fördern Tisch 5: außerschulische Lernorte zum Thema Klimawandel
11:45 Uhr	Parallele Workshops 4-01 bis 4-05
13:15 Uhr	Pause
13:45 Uhr	Parallele Workshops 5-01 bis 5-05
14:45 Uhr	6-01 Diskussionsrunde Klima – wir handeln – an Hamburger Schulen! Wie können Schulen „klimagerecht“ werden und das Engagement der Schülerinnen und Schüler aufgreifen? u. a. mit Prof. Dr. Sprenger, Leiterin der Didaktik der Geographie, Universität Hamburg, Rainer Köker, Abteilungsleiter Behörde für Schule und Berufsbildung
15:30 Uhr	Ende

Freitag, 29.11.2019**15:30 Uhr****1-01****„Warum die Erde immer wärmer wird und was hat das (für uns) zu bedeuten?“**

Der Klimawandel steht im Blickpunkt des öffentlichen Interesses. Obwohl sich die Wissenschaft einig ist, dass der Mensch die Hauptursache des Klimawandels ist, herrscht eine große Verunsicherung in der Bevölkerung. Der Vortrag gibt eine ordnende Übersicht über die natürlichen und anthropogenen Ursachen der globalen Erwärmung, die aktuelle Situation bezüglich klimawandelbedingter Extremereignisse, sowie einen Ausblick auf die nahe und mittlere Zukunft. Die hier dargebotenen Inhalte unterstützen die weiteren Programmpunkte der Fachtagung.

 Prof. Dr. Mojib Latif

Fachleitung Meteorologie und
Klimaforschung am Helmholtz-Zentrum
für Ozeanforschung in Kiel (GEOMAR)

Samstag, 30.11.2019**10:30 Uhr****3-01****„Klimaforschung in die Schule!
– Die Bedeutung von Lehrkräften bei
der Vermittlung von Klimawissen“**

Im Zentrum des Vortrags steht die Bedeutung von Lehrerinnen und Lehrern bei der Vermittlung von Klimawissen. Dabei stehen insbesondere empirische Befunde zur Lehrerbildung im Fokus. Ausgehend davon werden die unmittelbar damit verbundenen Lernschwierigkeiten und Präkonzepte von Schülerinnen und Schülern aufgezeigt, die in vielen Bereichen des Inhaltsfelds Klimawandel vorliegen. Um diesen Befunden entgegenzuwirken, wird ein bewährter Ansatz zur Implementierung von Klimaforschung im schulischen Kontext dargestellt.

 Prof. Dr. Sandra Sprenger

Leiterin der Didaktik der Geographie,
Universität Hamburg

Die angebotenen Workshops orientieren sich an verschiedenen Leitthemen, die jeweils farblich gekennzeichnet sind:

Schülerinnen und Schüler aktiv

beteiligen und unterstützen

Ein wichtiger Baustein für die Implementierung des Klimaschutzes in der Schule ist die Einbindung der Schülerschaft.

Lehrkräfte gestalten Lernprozesse

Als Multiplikatoren sind Lehrkräfte eine entscheidende Komponente, bei der Erziehung zu Klimaschutz und die Anbahnung entsprechenden Lernens.

System Schule bewegen und ändern

Neben der Arbeit im Unterricht sind auch weiterführende Initiativen relevant, die den Klimaschutz auch außerunterrichtlich in die Schulen bringen.

Freitag, 29.11.2019

17:00 - 18:30 Uhr

2-01

Der Treibhauseffekt – Ein Lernzirkel für die Sekundarstufe I

Im Workshop stellen wir ein didaktisches Konzept vor, den Treibhauseffekt im Rahmen eines Lernzirkels für die Sek. I zu elementarisieren. Das Klima-System Erde wird auf einem Poster vereinfacht dargestellt. Eine Reihe von Schülerversuchen sind mit diesem Poster verknüpft. Sie werden zwar einzeln bearbeitet, verlieren aber über das Poster nicht den Bezug zum Gesamtphänomen. Der Lernzirkel ist so konzipiert, dass er die fachlichen Grundlagen dafür sichert, Fragen des Klimawandels und seiner gesellschaft-

lichen Implikationen im Physikunterricht zu bearbeiten.

 **Dietmar Höttecke; Johanna Ratzek, UHH**

2-02

Schülerinnen und Schüler gestalten ihren (Schul-)Alltag nachhaltiger am Beispiel Ernährung, Sek. I und II

Der Verkehr in Deutschland verursacht jährlich etwa 20 % der Treibhausgase. Dass unsere Ernährung einen ebenso großen Anteil an der Emission hat, fällt unter den Tisch. Dabei können wir mit unserem Essen jeden Tag unsere CO₂- Bilanz verbessern. Dieser Workshop bringt das für die Grundschulen entwickelte Klimafrühstück in die Mittelstufe: Sie probieren Rezepte aus, die Jugendlichen und dem Klima schmecken.

 **Bettina Schwender; Cordula Vieth, LI Hamburg**

2-03

Schülerinnen und Schüler Engagement zum Klimaschutz aufgreifen und unterstützen

Die Fridays for Future sind mittlerweile in aller Munde und viele Jugendliche nehmen regelmäßig an den Demonstrationen teil oder entwickeln zumindest ein großes Interesse für Themen des Klimaschutzes. Wir wollen uns in dem Workshop gemeinsam der Frage nähern, wie wir dieses Engagement im schulischen Rahmen aufgreifen und unterstützen können.

 **Kathrin Ahlers; Hanna Bergelt, BSB**

2-04**Schülerbeteiligungen mit digitalen Medien für den Klimaschutz**

In diesem Workshop beschäftigt uns, wie Lernende mit Hilfe von digitalen Werkzeugen ihre Schule und deren Umgebung im Bereich Klimaschutz mitgestalten können. Anhand von Praxisbeispielen nähern wir uns der Antwort auf die Frage: Was funktioniert und was bringt einen echten Mehrwert gegenüber analogen Methoden? Im Zentrum steht der Einsatz mobiler Endgeräte, um Mitbestimmung, Umweltbewusstsein und Kooperation im Kontext Klimaschutz zu stärken.

 **Björn von Kleist, LI Hamburg;
Dr. Krishan Gairola, HKS**

2-05**Klar zur Wende! – Klimagerechtigkeit begreifen und handeln**

Mit Hilfe interaktiver und spielerischer Elemente verdeutlichen wir in dem Workshop die globalen Zusammenhänge von Klimawandel und Gerechtigkeit, verknüpfen sie mit unserem Lebensstil und den Möglichkeiten des Engagements der Jugendlichen. Dabei kommen Methoden zum Einsatz vom Weltverteilungsspiel über das Klima-Ampelspiel bis hin zur Mindmap „Klar zur Wende!“. Zur thematischen Vor- und Weiterarbeit bieten wir eigene Materialien der Infostelle Klimagerechtigkeit an, sowie eine Online-Mediathek mit geeignetem Bildungsmaterial zum Thema unter: www.klimamediathek.de.

 **Ulrike Eder, Nordkirche weltweit**

Samstag, 30.11.2019**11:45 Uhr****4-01****Klimakonferenz – Schülerinnen und Schüler verhandeln internationalen Klimaschutz; Jg. 9 bis 13**

Wie stehen Länder weltweit zum Klimaschutz? Mit welchen Klimaproblemen haben sie zu kämpfen? Wie wird Klimaschutz auf internationaler Ebene verhandelt? Das erfahren Schülerinnen und Schüler im Laufe des zweimonatigen Projekts, welches in eine simulierte Klimakonferenz mündet. Nach der kurzen Projektvorstellung erörtern wir, wie das Projekt sinnvoll in den Unterricht eingebettet werden kann, welche Chancen das Projekt bietet und welche Hemmnisse zu erwarten sind. Sie erhalten die Möglichkeit verschiedene Unterrichtsmaterialien zum Thema einzusehen.

 **Christine Stehmann, HKS**

4-02**Neu im Klassenamt: Schülerinnen und Schüler beteiligen als Klimadetektive und im Klimateam**

In diesem Workshop soll erarbeitet werden, wie man sowohl das Klassenamt „Klimadetektiv“ als auch das Klimateam fest an seiner Schule etablieren kann. Aufgaben klimadetektivischer Arbeit sollen ebenso exemplarisch aufgezeigt werden, wie Möglichkeiten, um die Schülerschaft zu einem klimafreundlichen Verhalten zu motivieren.

 **Emina Dizdarevic; Ann-Kathrin Jansen, LI Hamburg; Sonja Hofmann, HKS**

4-03

Klimafreundliche Klassenfahrten

Ein wichtiger Termin im Schuljahr ist die Klassenfahrt. Es stellt sich aktuell die Frage, wie die Reise nachhaltig, klimaschonend oder gar klimaneutral gestaltet werden kann. Nicht nur das Verkehrsmittel, auch Unterkunft, Verpflegung und Rahmenprogramm hinterlassen einen CO₂-Fußabdruck. Der Workshop zeigt beispielhaft auf, welche Klimawirkung Klassenfahrten haben können, wie klimafreundlich gereist werden kann und wie die Schülerinnen und Schüler in Planung und Rahmenprogramm lernen können klimafreundlich zu handeln.

 **Cordula Vieth, LI Hamburg;**
Mariam Shabaz, Gyula Trebitsch Schule
Tonndorf

4-04

LI-Materialien und Experimentierkisten zu Klimathemen kennenlernen und erproben

Im Workshop werden verschiedene Ausleihmaterialien vorgestellt: die Materialkisten Kinderforscherkiste, Klimafrühstück, Energiesparkiste und ein Materialkoffer zum Thema Erneuerbare Energien. Darüber hinaus werden weitere Experimentiermaterialien, Spiele und Messgeräte vorgestellt, die ebenfalls ausgeliehen werden können. Sie werden Zeit haben, die Materialien zu erproben und Einsatzmöglichkeiten zu diskutieren.

 **Björn von Kleist; Bettina Schwender,**
LI Hamburg

4-05

Hamburgs Kinder können sicher und souverän Fahrrad fahren

Eine zunehmende Zahl von Kindern kann nicht, oder nur unsicher auf dem Rad fahren. Deshalb ist ein neues Konzept für die Einbindung von Fahrrädern in den Grundschul-Unterricht in Arbeit. Wir möchten Ihnen den aktuellen Stand vorstellen und zusammen mit Ihnen beraten, wie Fahrräder nachhaltig und erfolgreich in die Schulen gebracht werden können.

 **Matthias Dehler, LI Hamburg**

Samstag, 30.11.2019

13:45 Uhr

5-01

Umwelt- und Klimathemen in der Schule etablieren mit dem Umweltcurriculum

Der Rahmenplan des Aufgabengebiets Umweltvermittlung soll an allen Hamburger Schulen umgesetzt und gelebt werden. Doch viele Lehrkräfte haben keinen genauen Einblick in die Inhalte. Empfehlenswert ist, dass jede Schule ihr eigenes Umweltcurriculum hat, in dem festgelegt ist, wann welche Inhalte thematisiert werden: Ein wichtiger Schritt zur Etablierung von Umweltbildung und Klimaschutz in der eigenen Schule. In diesem Workshop wird gemeinsam erarbeitet, wie es gelingt, ein solches Curriculum zu erstellen und zu implementieren.

 **Hanna Bergelt, BSB**

5-02**Wir werden Klimaschule!**

Das Programm der Klimaschulen nimmt Fahrt auf! Zunehmend interessieren sich Schulen für die Idee, einen schuleigenen Klimaschutzplan zu entwickeln und damit einen roten Faden für den Klimaschutz in den nächsten zehn Jahren zu haben. Aber wie erstellt man einen Klimaschutzplan und wer kann dabei unterstützen? Wie motiviere ich die Schulgemeinschaft, damit die Umsetzung gelingt? Die Referenten betreuen seit Jahren das Netzwerk der derzeit 63 Klimaschulen und stehen Rede und Antwort.

 **Björn von Kleist, LI Hamburg;**
Dr. Krishan Gairola, HKS

5-03**Die ganze Schule ist dabei: Das neue Energiesparprogramm Energie⁴**

Im Januar 2020 fällt der Startschuss für Energie⁴. Das neue Energiesparprogramm entwickelt das seit über 20 Jahren etablierte fifty/fifty-System weiter und belohnt jetzt auch die umweltpädagogischen Aktivitäten Ihrer Schule. Dieser Workshop stellt Ihnen die drei Säulen von Energie⁴ sowie konkrete (Unterrichts-)Ideen zum Ressourcenschutz vor. Sie planen den zu Ihrer Schule passenden Einstieg bei Energie⁴.

 **Bettina Schwender;**
Emina Dizdarevic; Ann-Kathrin Jansen,
LI Hamburg

5-04**Konzepte für Projektstage und Projektwochen zum Klimaschutz**

Dieser Workshop beleuchtet anhand von Beispielen aus der Praxis verschiedene Konzepte für Projektstage- und Wochen zum Thema Umwelt- und Klimaschutz, u. a.: Konzept und Unterrichtsmaterialien der Projektwoche „Ökologischer Fußabdruck“ mit den Bausteinen Konsum, Wohnen, Ernährung und Mobilität.

 **J. Christian Benninghaus,**
LI Hamburg; Christine Stehmann, HKS

5-05**Escape Climate Change – Das Klimaschutzspiel**

In diesem Workshop wird das interaktive Klimaschutzspiel Escape Climate Change vorgestellt, beispielhaft gespielt sowie seine Einsatzmöglichkeiten im Unterricht erörtert. Das Konzept des Spiels basiert auf der Idee des Escape Games, bei dem es einer Kleingruppe gelingen muss, in einer vorgegebenen Zeit ein komplexes Rätsel zu lösen. Das Spiel wendet sich an Schülerinnen und Schüler der Sek. I und II (ab etwa 14 Jahren) und kann kostenfrei von den Schulen bestellt werden.

 **Oliver Krooß, Geo°Bound**



Ort der Veranstaltung

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U2 bis zur Station Christuskirche

U3 bis zur Station Schlump

Bus 4, 15 und 181 bis zur Station Schlump

Lagepläne unter: www.li.hamburg.de/adressen

Die Parkmöglichkeiten auf dem LI-Parkplatz sind begrenzt. Wir bitten Sie daher, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Informationen zur 1. Fachtagung Umweltbildung

<https://li.hamburg.de/tagungen>

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an das LI-Tagungsmanagement:

Christina Geiser

Tel.: 040/42 88 42-324

E-Mail: christina.geiser@li-hamburg.de

Inhaltliche Informationen erhalten Sie von:

Cordula Vieth

Tel.: 040/42 88 42-340

E-Mail: cordula.vieth@li-hamburg.de

Teilnahmebeitrag

Für die Teilnahme an dieser Tagung fallen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer der staatlichen Schulen Hamburgs **15,00 Euro** Tagungsgebühren an. Sie selbst werden nicht direkt belastet, da alle in einem Quartal anfallenden Tagungsentgelte Ihrer Schule jeweils zusammengefasst und durch die Buchhaltung der Behörde für Schule und Berufsbildung vom Konto Ihrer Schule auf das Konto des Landesinstituts umgebucht werden. Über die Umbuchung wird Ihre Schule von der Buchhaltung gesondert informiert.

Andere Teilnehmerinnen und Teilnehmer (z. B. Schulen in freier Trägerschaft, Kooperationspartner, Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen, Studierende etc.) zahlen für die Teilnahme an dieser Tagung pauschal **15,00 Euro**. Bitte überweisen Sie diesen Betrag auf das angegebene Konto des Landesinstituts bei der Deutschen Bundesbank.

Lehrerinnen und Lehrer im Vorbereitungsdienst nehmen kostenlos an der Fachtagung teil.

Überweisen Sie bitte den Beitrag bis zum 22.11.2019 an:

Empfänger: Landesinstitut Hamburg

Deutsche Bundesbank Hamburg

IBAN: DE 19 2000 0000 0020 0015 33

BIC: MarkDEF1200

Verwendungszweck: 233 100 000 0122 / Klima / Name, Vorname

Essen und Trinken

In den Pausen gibt es die Möglichkeit, Getränke und Snacks in unserem Bistro zu erwerben.

Sie melden sich verbindlich zur **1. Fachtagung Umweltbildung** unter der **Veranstaltungs-Nr.: 1916U4001** über das TeilnehmerInformationssystem (TIS) des Landesinstituts an. <https://tis.li-hamburg.de>

Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer ohne TIS-Zugang melden sich bitte über das Formular am Ende des Programmheftes per E-Mail oder Fax zur Tagung an.

Nähere Informationen zur Anmeldung mit TIS finden Sie hier im Anschluss und auf der Webseite: www.li.hamburg.de

Anmeldeschluss: 16. November 2019

Da die Teilnehmerzahlen für die Veranstaltungen begrenzt sind, werden die vorhandenen Plätze nach Eingangsdatum der Anmeldung vergeben. Sie bekommen von uns nach Ablauf der Anmeldefrist eine **Einladung** an Ihre **E-Mail-Adresse** und, wenn vorhanden, an Ihr **persönliches TIS Postfach** geschickt.

Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl kann es vorkommen, dass einzelne Workshops nicht angeboten werden. Sie erhalten eine Nachricht, falls die Workshops (Ihre 1. und 2. Wahl) nicht stattfinden oder Ihre Anmeldung wegen zu hoher Teilnehmerzahl nicht berücksichtigt werden konnte.

Ihr **Teilnahmezertifikat** wird Ihnen ebenfalls einige Wochen nach Ablauf der Tagung per E-Mail und, wenn vorhanden, an Ihr persönliches TIS-Postfach zugesendet.

Wichtiger Hinweis

Nach Ihrer Anmeldung sind Änderungen nicht mehr über TIS möglich. Wenn Sie sich bereits zu dieser Tagung angemeldet haben und Veränderungen vornehmen möchten, melden Sie sich bitte beim LI-Tagungsbüro: 040/42 88 42-324

- » Hamburger Lehrkräfte melden sich bitte über TIS zu dieser Tagung an.
- » Alle Hamburger Lehrkräfte besitzen einen Zugang zum TeilnehmerInformations System (TIS).
- » Sollten Sie noch keine Zugangsdaten beantragt oder Ihre Zugangsdaten nicht mehr zur Hand haben, schicken Sie bitte eine Mail an tis@li-hamburg.de.

Bei weiteren Fragen zur TIS-Anmeldung ist die TIS-Hotline während des Schulbetriebs **montags bis donnerstags von 13:00 - 16:00 Uhr** und **freitags von 12:00 - 15:00 Uhr** unter der Telefonnummer **040/42 88 42-700** erreichbar.

Nach der Anmeldung mit Ihrem **Benutzernamen und Kennwort** bei <https://tis.li-hamburg.de> rufen Sie den Veranstaltungskatalog auf und klicken auf „**Erweitert**“. In der sich daraufhin öffnenden Suchmaske tragen Sie in das entsprechende Feld die **Veranstaltungs-Nr. 1916U4001** ein. Anschließend klicken Sie auf „**Suchen**“ und nach Erscheinen der Tagung auf den Button „**Anmelden**“.

Bei den nächsten drei Schritten (Persönliche Daten/Dienstanschrift/Übernachtung, Verpflegung) machen Sie keine Angaben, sondern klicken einfach auf „**weiter**“. Somit gelangen Sie zur Übersicht der einzelnen Workshops.

Auf der Seite „**Untergruppen**“ können Sie die gewünschten Veranstaltungen anklicken (bitte **Erstwunsch** und **Zweitwunsch** angeben).

Wenn Sie alle Angaben gemacht haben, klicken Sie erneut auf „**weiter**“ und setzen im Anschluss die **beiden Häkchen bei „Einverständnis zur Datenerhebung“ und „Einverständnis der Schulleitung“**.

Zum Abschluss klicken Sie auf „**Senden**“ – hiermit ist Ihre Anmeldung erfolgt.

Fax-Anmeldung oder Anmeldung per E-Mail (PDF zum Ausfüllen)

Tagungsbüro
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Felix-Dahn-Str. 3, 20357 Hamburg

Anmeldung
1. Fachtagung Umweltbildung
29. und 30. November 2019



Anmeldeschluss: 16.11.2019 | Fax: 040/427-314-278 | Mail: tagungsmanagement@li-hamburg.de

Hamburger Lehrkräfte nutzen bitte diesen Fax-Vordruck nur in begründeten Ausnahmefällen! Ihre Daten müssen dann manuell in das System übernommen werden. Nur bei direkter Online-Anmeldung können Sie sicher sein, dass Ihre Anmeldung ohne Verzögerung berücksichtigt werden kann und Sie in den Genuss der automatisierten Mail-Zustellung kommen (Eingangsbestätigung, Zusage, Absage, Hinweise, Teilnahmebescheinigungen). Nur über Ihren TIS-Online- Zugang haben Sie einen aktuellen Blick auf Ihren Veranstaltungskatalog mit allen Informationen und Dokumenten zu den bereits durchgeführten und geplanten Veranstaltungen.

Veranstaltungsnummer: 1916U4001

Anmeldung über die Schulleitung	
Schulstempel	
Fax (Schule)	
Datum	
Unterschrift der Schulleitung	

Hiermit melde ich mich verbindlich für die folgenden Workshops an:

Freitag, 29.11.2019

1-01 Eröffnungsvortrag | 15:00 Uhr

1 - 01 ☐

Parallele Workshops

17:00 - 18:30 Uhr

1. Wahl 2. Wahl (alternativ)

2 - ☐ ☐
2 - ☐ ☐

Samstag, 30.11.2019

3-01 Impulsvorträge | 10:30 Uhr

3 - 01 ☐

Parallele Workshops

11:45 - 13:15 Uhr

1. Wahl 2. Wahl (alternativ)

4 - ☐ ☐
4 - ☐ ☐

Parallele Workshops

13:45 - 14:45 Uhr

1. Wahl 2. Wahl (alternativ)

5 - ☐ ☐
5 - ☐ ☐

6-01 Diskussionsrunde | 14:45 Uhr

6 - 01 ☐

Name, Vorname:

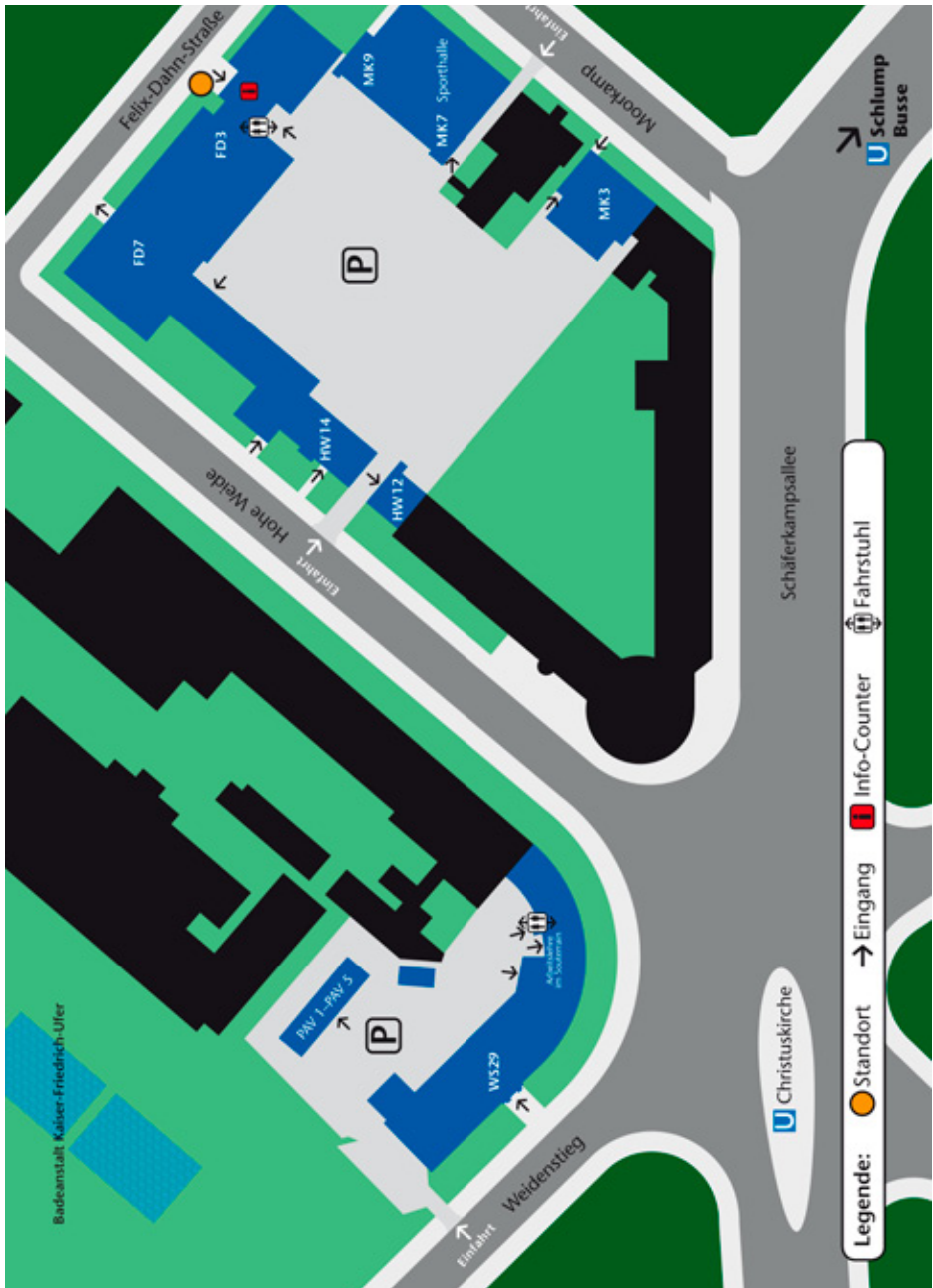
Persönliche E-Mail:

Telefon/Fax:

Schule:

- » Sollten Sie aus nicht vorhersehbaren Gründen an einer Veranstaltung, für die Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, bitten wir Sie dringend um umgehende Mitteilung.
- » Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten für Verwaltungszwecke gespeichert, aber nicht an Dritte weitergegeben werden.

Datum und Unterschrift:



LI-Campus: FD Felix-Dahn-Straße | **WS** Weidenstieg | **MK** Moorkamp | **HW** Hohe Weide

